



Pressemitteilung

Berlin, 12. Oktober 2016

Präsidentenwechsel

Nach fast 19 Jahren hat der bisherige Präsident des Bundesverbandes Deutscher Pathologen e.V., Prof. Dr. Werner **Schlake** (75), Gelsenkirchen, auf der Mitgliederversammlung am 08. Oktober 2016 sein Amt zurück in die Hände der Mitglieder gelegt. Als neuer Präsident wurde Prof. Dr. Karl-Friedrich **Bürrig** (64), Hildesheim, gewählt. Herr Prof. Bürrig ist leitender Geschäftsführer des Instituts für Pathologie Hildesheim/Goslar und seit 1998 im Bundesverband Deutscher Pathologen e.V. berufspolitisch aktiv, in den letzten drei Jahren als stellvertretender Vorsitzender. Die Mitgliederversammlung wählte zudem Prof. Dr. Thomas **Kirchner** (62), München, zum neuen stellvertretenden Vorsitzenden. Herr Prof. Kirchner ist Direktor des Pathologischen Instituts der Ludwig-Maximilians-Universität München.

Der Bundesverband Deutscher Pathologen e.V. versteht sich als sektorenübergreifende, ganzheitliche Repräsentation des Fachgebietes Pathologie, d. h. aller PathologInnen unabhängig von ihrer Funktion und Tätigkeit. Dies wird in der bisherigen sowie auch in der neuen Zusammensetzung des Vorstandes deutlich.

Die Würdigung der langjährigen Tätigkeit von Herrn Prof. Schlake erfolgt am 29. Oktober 2016 in einem Symposium zu seinen Ehren.



Prof. Dr. K.-F. Bürrig
Hildesheim



Prof. Dr. T. Kirchner
München

Medien-Angebot: Gerne vermitteln wir interessierten Journalisten Interviewpartner.

Informationsnachweis: Bundesverband Deutscher Pathologen, Robert-Koch-Platz 9, 10115 Berlin, www.pathologie.de, 030 / 30 88 197-0

Pressekontakt: Gabriele Brähler, presse@pathologie.de; Tel.: 0176 / 10 35 25 54